

Wie alt wird das Haar und was tut man bei Spliss ?

Kapitel 1 Wie entsteht Spliss?

Das Haar wächst pro Monat etwa einen Zentimeter. Übershulterlanges Haar ist circa 50 Zentimeter lang und entsprechend über vier Jahre alt. Die Kopfhaut versorgt es ohne tägliches Bürsten nur auf den ersten Lebenszentimetern. Dann ist das Haar Sonne, Wind, Chlorwasser und Fön ausgeliefert. Stoßen die Spitzen dann noch dauernd gegen den Rücken, können sie sich spalten. Spliss entsteht. Einmal gespaltenes Haar (Spliss) kann **nicht** wieder repariert werden. Da hilft nur, die Spitzen abzuschneiden. Hier kann Ihr Friseur vielleicht mit der sog. „Heißen Schere helfen. Wenn Sie anschließend die unten genannten Maßnahmen befolgen, bleibt ihnen ein 2. Einsatz der heißen Schere mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit erspart.

Dauerhaft gesundes Haar bringt nur eine gute Haarbürste, die das von den Talgdrüsen in der Kopfhaut gelieferte Haarfett in die ganze Länge des Haares transportiert. Dadurch wird fettiger Haaransatz auf der einen Seite vermieden. Auf der anderen Seite trocknet insbesondere langes Haar nicht mehr aus.

Kapitel 2 Was tun bei Spliss?

Oberhalb der Spliss-Endung geht die Schädigung des Haares bereits of 2-3cm in das Haar hinein, so dass der Spliss bei zu kurzem Schnitt schnell wieder auftritt. Es muss also hoch genug abgeschnitten werden.

Schritte zur Heilung des geschädigten Haares:

- ✦ Es ist die Überdehnung des Haares durch gewaltsames Entkletten und Entwirren mit harten Drahtbürsten und Plastik-Kämmen zu unterlassen.

Merke: Immer wenn es weh tut, wenn es „ziept“ wird das Haar zu stark belastet!

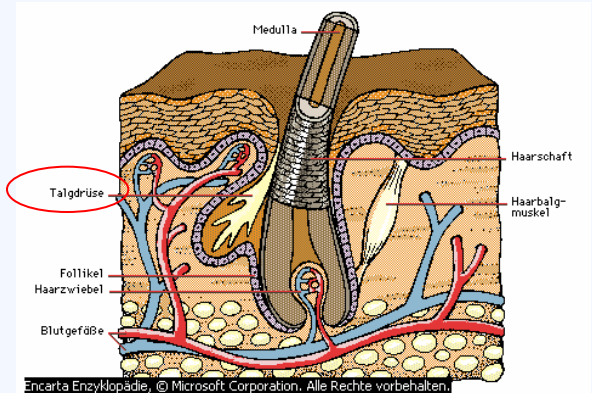
Es sollten nur noch echte Wildschwein-Borsten-Bürsten verwendet werden. Die Haare müssen täglich vorallem am Abend sehr intensiv ausgebürstet werden! Man beginnt mit der Haarspitzen-Partie und bürstet zur Haarspitze hin, dann setzt man höher an und bürstet wieder zur Haarspitze hin.

Das wiederholt man solange, bis der Haaransatz an der Kopfhaut erreicht ist.

Dann sollte das Haar in seiner Gesamtlänge mindestens 5 Minuten lang gründlich durchgebürstet werden.

Somit nimmt die echte Wildschwein-Bürste Haarfett von der Kopfhaut auf und verteilt es über die ausgetrockneten und abgespreizten Schuppenringe des Haarschaftes (Cuticula), bis diese wieder eng am Haarschaft anliegen und ausreichend Schutz vor Austrocknung der darunterliegenden Continuum-Masse geben. Nun kann die Schädigung des Haares nicht mehr voranschreiten.

- ✦ Es darf nur noch ganz wenig und ganz mildes Shampoo benutzt werden und das Haar sollte möglichst nicht täglich shampooiert werden. Eventuell zwischendurch einmal mit einem Trockenshampoo behandeln. Beim Föhnen nur mit schwacher Hitze arbeiten und mit etwas weiterem Abstand vom Haar „sanft“ trockenföhnen. Exkurs: wichtig beim Fön ist die Kraft des Motors, nicht die Wattzahl der Hitzespulen!
- ✦ Dauerwell und Färben und Bleichen des Haares ist bis zur Heilung von Spliss zu vermeiden und sollte generell nur mit langen Pausen für das Haar in Erwägung gezogen werden.
- ✦ Ungesättigte Fettsäuren, Bestandteil eines guten Haar-Conditioners, sollten auf das frisch gewaschene Haar aufgetragen werden. Damit unterstützen Sie die Regenerierung der Continuum-Masse im inneren des Haares. Auch liposom- und proteinhaltige Tinkturen der Kosmetik Industrie sind sehr hilfreich. Doch ist die natürliche Pflegewirkung des eigenen Haarfettes die wesentliche Grundlage zur Heilung des Haares von Spliss. Nur echte Naturborsten Haarbürsten transportieren das Haarfett von der Kopfhaut zu den Haarspitzen.
- ✦ Wenn die Behandlung durch tägliches Durchbürsten –besonders wichtig am Abend- erfolgt, kann das Haar auch wieder stärker strapaziert werden und verträgt eine Bleichung, Färbung oder Dauerwelle auch wieder.



Encarta Enzyklopädie, © Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Ohne Spliss ist dann Ihr Haar wieder Ihr schönster Schmuck und die Krönung der Ganzkörper Kosmetik!